

Miejsce
na naklejkę

dysleksja

☐

MJN-R1 1P-082

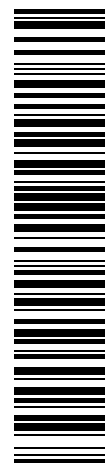
EGZAMIN MATURALNY Z JĘZYKA NIEMIECKIEGO

POZIOM ROZSZERZONY

CZEŚĆ I

Czas pracy 120 minut

MAJ
ROK 2008



Instrukcja dla zdającego

1. Sprawdź, czy arkusz egzaminacyjny zawiera 7 stron (zadania 1 – 3). Ewentualny brak zgłoś przewodniczącemu zespołu nadzorującego egzamin.
2. Pisz czytelnie. Używaj długopisu/pióra tylko z czarnym tuszem/atramentem.
3. Nie używaj korektora, a błędne zapisy przekreśl.
4. Pamiętaj, że zapisy w brudnopisie nie podlegają ocenie.
5. Na karcie odpowiedzi wpisz swoją datę urodzenia i PESEL. Nie wpisuj żadnych znaków w części przeznaczonej dla egzaminatora.

Za rozwiązanie
wszystkich zadań
można otrzymać
łącznie
23 punkty

Życzymy powodzenia!

Wypełnia zdający przed
rozpoczęciem pracy

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

PESEL ZDAJĄCEGO

--	--	--

KOD
ZDAJĄCEGO

STOSOWANIE STRUKTUR LEKSYKALNO-GRAMATYCZNYCH

Zadanie 1. (2,5 pkt)

Przeczytaj tekst, a następnie uzupełnij luki (1.1. – 1.5.) podanymi poniżej czasownikami tak, aby otrzymać logiczny tekst. Wybrane czasowniki podaj w prawidłowej formie gramatycznej. Dwa wyrazy nie pasują do żadnej luki. Wymagana jest pełna poprawność ortograficzna wpisywanych wyrazów. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 0,5 punktu.

bestrafen	betragen	fahren	kosten	melden	umrechnen	untersagen
-----------	----------	--------	--------	--------	-----------	------------

VERKEHRSSÜNDEN: FALSCHPARKEN, PROMILLE & CO

Auf der Fahrt in den Urlaub sollte man sich Zeit lassen. Während in Deutschland relativ harmlose Geschwindigkeitsübertretungen (bis 20 km/h) mit maximal 35 Euro (1.1.) bestraft werden, kostet dieser Verstoß in den meisten europäischen Ländern erheblich mehr. Aber auch bei anderen Verkehrssünden kann die Urlaubskasse ganz schön leiden. Wer beispielsweise mit dem Auto über Slowenien, Kroatien, Serbien und Mazedonien an die Ägäis (1.2.) fährt, sollte sich strikt an die Verkehrsregeln halten. So kostet etwa in Serbien Überholen trotz Verbots (1.3.) umgerechnet 170 Euro, ein Rotlichtverstoß 250 Euro.

Auf der Via Baltica durch die neuen EU-Staaten Polen, Litauen, Lettland und Estland ist vor allem Alkohol am Steuer nahezu tabu: Während in Litauen noch 0,4 Promille gestattet sind, (1.4.) beträgt das Maximum in Polen 0,2 Promille. In Lettland und Estland ist absolute Nüchternheit beim Autofahren angesagt.

Sonst werden Geldstrafen von meist mehreren hundert Euro fällig, in Polen bis zu 120 Euro. Zusätzlich wird in der Regel die Weiterfahrt (1.5.) untersagt, und wenn alkoholisiert oder unter Drogeneinwirkung ein Unfall verursacht wird, droht sogar eine Haftstrafe.

nach: süddeutsche.de, 24.4.2005

Zadanie 2. (2,5 pkt)

Przeczytaj zdania, a następnie uzupełnij luki, przekształcając odpowiednie fragmenty. Zastosuj inne konstrukcje gramatyczne, zachowując treść zdań wyjściowych. Wymagana jest pełna poprawność ortograficzna wpisywanych fragmentów zdań. Za każde poprawne przekształcenie otrzymasz 0,5 punktu.

2.1. Vor dem Schlafengehen trinkt sie immer ein Glas Wasser.

___ *Bevor* ___ sie schlafen geht, trinkt sie immer ein Glas Wasser.

2.2. Seit dem Beinbruch hat er 4 Kilo zugenommen.

Seitdem er sich sein linkes Bein ___ *gebrochen hat* ___, hat er 4 Kilo zugenommen.

2.3. Mein Freund musste mit dem Studium aufhören, weil er krank war.

Wegen seiner ___ *Krankheit* ___ musste mein Freund mit dem Studium aufhören.

2.4. Menschen, die gut ausgebildet sind, finden schneller eine Arbeit.

Gut ___ *ausgebildete* ___ Menschen finden schneller eine Arbeit.

2.5. Sie freute sich, dass sie ihn sah.

Sie freute sich, ihn ___ *zu sehen* ___.

W powyższych zadaniach przedstawiono przykładowe rozwiązania. Wszystkie inne poprawne rozwiązania będą akceptowane.

WYPowiedź PISEMNA

Zadanie 3. (18 pkt)

Wypowiedz się na jeden z trzech poniższych tematów. Wypowiedź powinna zawierać 200 – 250 słów i spełniać wszystkie wymogi typowe dla formy wskazanej w poleceniu.

Zaznacz temat, który wybrałeś/łaś, zakreślając jego numer.

Uwaga: jeśli praca będzie zawierać więcej niż 300 słów, otrzymasz za jej kompozycję 0 punktów.

CZYSTOPIŚ

1. Być jedynakiem czy mieć liczne rodzeństwo. Wyraż swoją opinię na ten temat w formie **rozprawki**, podając argumenty za i przeciw.

Sowohl das Leben als Einzelkind als auch das Aufwachsen mit Geschwistern haben Vor- und Nachteile.

„Einzelkinder sind egoistisch, verwöhnt, arrogant und orientieren sich nur an Erwachsenen“, lautet ein Klischee. Außerdem hört man: „Einzelkinder sind einsam, traurig und haben niemanden zum Spielen und Reden.“ Andererseits werden Einzelkinder von vielen um ihre Position in der Familie beneidet: Sie müssen mit niemandem teilen, weder die Liebe und Aufmerksamkeit der Eltern noch die finanziellen Mittel, die der Familie für die Ausbildung der Kinder zur Verfügung stehen. Einzelkinder haben keine Konkurrenz in der Familie und müssen deshalb weniger kämpfen.

Kinder, die Geschwister haben, müssen teilen, nämlich, wie gesagt, die Liebe, die Aufmerksamkeit und das Geld der Eltern, aber sie dürfen auch teilen, nämlich die Freunde, die Erfahrungen und das Wissen ihrer Geschwister. In Familien mit zwei oder mehr Kindern gibt es, positiv formuliert, keine Langeweile und Einsamkeit und, negativ ausgedrückt, keine Ruhe und keine Privatsphäre. Je nach aktueller Lage denkt man: „Geteilte Freude ist doppelte Freude, geteiltes Leid ist halbes Leid“ oder möchte seine Familie am liebsten nur noch auf einem Foto sehen.

Ich stelle mir folgende Situation vor: Ein Mann, der als Einzelkind aufgewachsen ist, heiratet eine Frau, die ebenfalls keine Geschwister hat. Wenn dieses Ehepaar nur ein Kind hat, wächst dieses Kind ohne gleichaltrige Familienmitglieder auf. Sterben die Eltern dieses Kindes, ist es ganz alleine auf der Welt. Für mich ist das eine schreckliche Vision. Um nichts in der Welt möchte ich mit einem Einzelkind tauschen.

2. Podczas podróży wakacyjnej miałeś/łaś okazję gościć w niezwyklej lokalu gastronomicznym. **Opisz** go, uwzględniając wystrój lokalu, ofertę kulinarną oraz obsługę.

Ein für mich ungewöhnliches Restaurant

In den letzten Sommerferien habe ich meinen deutschen Freund Markus in Hamburg besucht. Da wir beide Feinschmecker sind und die asiatische Küche lieben, hat er mich zum Abendessen in ein Sushi-Restaurant in der Innenstadt von Hamburg eingeladen.

Das Restaurant liegt an einer Fußgängerzone und heißt „Sushi Circle“. Wenn man eine Treppe hinuntergeht, kommt man in einen weiß gestrichenen, minimalistisch eingerichteten mittelgroßen Raum mit einer großen runden Bar aus hellem Holz in der Mitte. An den Wänden hängen Grafiken mit japanischen Motiven.

Die Restaurantgäste sitzen um die Bar herum und essen Sushi, ein japanisches Reisgericht mit rohem Fisch in verschiedenen Formen. Die weiß gekleideten Köche, die das Sushi frisch zubereiten, stehen in der Mitte der Bar; man kann ihnen auf die Finger sehen. Die fertigen Sushi-Portionen stellen die Köche auf ein Laufband, welches um die Bar herumführt und das Essen zu den Gästen transportiert. Jeder nimmt sich das, worauf er gerade Lust hat.

Die Getränke allerdings, in unserem Fall köstlicher frischer Grüner Tee, werden von der ebenfalls in sauberes Weiß gekleideten, freundlichen und

absolut professionellen Bedienung gebracht. Alles geschieht hier leise und in entspannter Atmosphäre, aber schnell – das Personal ist wirklich sehr gut geschult.

Ich weiß, dass es solche „Sushi-Fabriken“ auch in Polen gibt; für mich ist das „Sushi Circle“ aber ein besonderes Restaurant, denn dort kann man täglich ab 17.00 Uhr für nur 15,90 Euro nach Lust und Laune essen, so viel man will. Außerdem gefällt mir das schöne Ambiente und die ausgezeichnete Bedienung.

3. Napisz **opowiadanie** o problemach zdrowotnych twojego przyjaciela, w wyniku których poznał on ciekawą osobę.

Letztes Jahr hatte mein Freund Andrzej, mit dem ich in Szczecin zur Schule gehe, ernste gesundheitliche Probleme. Alles begann eigentlich sehr lustig: Während des Unterrichts hatte Andrzej ständig Durst und trank immer mehr. Wir, seine Freunde, machten am Anfang Witze und fragten Andrzej, ob wir ihm „Aspirin“ kaufen oder ihn doch lieber gleich in eine Kneipe einladen sollten.

Das Lachen verging uns bald, denn wir bemerkten, dass es unserem Freund immer schlechter ging. Andrzej nahm ab, wurde müde und kraftlos; zuletzt konnte er sich kaum noch auf den Beinen halten. Schließlich kam Andrzej ins Krankenhaus, wo sich herausstellte, dass er zuckerkrank ist und regelmäßig Insulin braucht.

Schockiert machte ich mich auf den Weg zum Krankenhaus, um meinen Freund, mit dem ich großes Mitleid hatte, zu besuchen. Ich muss zugeben, dass ich diesen Besuch auf die lange Bank geschoben hatte, aus Angst, weil ich nicht wusste, was ich Andrzej sagen sollte, wie ich ihn trösten sollte.

Als ich zum Krankenhaus kam, sah ich auf einer Bank vor dem Eingang ein junges, attraktives Paar, das sich küsste. Plötzlich erkannte ich in dem Jungen meinen Freund Andrzej und in dem Mädchen Aneta, das freundlichste,

intelligenteste und auch noch attraktivste Mädchen der ganzen Stadt, das unsere Jungengruppe immer nur von weitem bewundert hatte!

Wie mir Andrzej später erzählte, ist Aneta auch zuckerkrank und kommt ab und zu wegen Kontrolluntersuchungen ins Krankenhaus. Dort kamen beide ins Gespräch und verliebten sich ineinander. Noch heute sind Andrzej und Aneta ein glückliches Paar.

Przedstawione prace są jedynie propozycją pełnej realizacji polecenia. Każda inna wypowiedź pisemna spełniająca wszystkie wymogi wyszczególnione w kryteriach oceniania zostanie oceniona na maksimum punktów.

BRUDNOPIS (*nie podlega ocenie*)

